



Präsidententreffen: „Informelles gehört nicht öffentlich“

BOZEN (ih). Im Rahmen der gestrigen Aktuellen Fragestunde im Landtag wollte der Freie Abgeordnete Andreas Leiter Reber von Landeshauptmann Arno Kompatscher wissen, ob er vergangenen Samstag beim Präsidententreffen in Meran das Thema des Senatswahlkreises Bozen/Unterland angesprochen habe. Bekanntlich waren zu den Feierlichkeiten zu „80 Jahre Pariser Vertrag“ sowohl der italienische Staatspräsident Sergio Mattarella als auch der österreichische Bundespräsident Alexander Van der Bellen gekommen. Kompatscher entgegnete, der Landeshauptmann sei nicht derjenige, der die Schutzfunktion auslöse. Das sei Aufgabe der Vertretung der Minderheitenvertretung. Es könnte sich, wenn überhaupt, nur um informelle Gespräche gehandelt haben. Und es liege in der Natur der Sache, dass informell bedeute, man mache die Inhalte nicht öffentlich. Zudem sei man nicht an dem Punkt, dass es bereits Entscheidungen gebe. ©